

Kirchgemeinde stimmt zu

Gemeinde Seuzach darf Zentrum Oberwis kaufen

Nun ist der Deal doch noch in trockenen Tüchern. Nach einem misslungenen Geschäft mit einem unseriösen Interessenten wird nun die Gemeinde das alte Kirchgemeindehaus in Seuzach kaufen.



Tanja Hudec

Publiziert: 03.03.2024, 14:09



Bald im Besitz der Gemeinde Seuzach: Das Zentrum Oberwis in Seuzach.

Foto: Madeleine Schoder

Die Vorgeschichte des Zentrums Oberwis ist turbulent. Weil sich die Reformierte Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal ein neues Kirchgemeindehaus auf dem Kirhhügel wünscht, will es das in die Jahre gekommene Kirchgemeindehaus im Dorf inklusive Saal daneben verkaufen. Eine private Immobilienfirma zeigte sich interessiert an den Gebäuden und unterbreitete sogar ein Angebot von 200'000 Franken über dem geforderten Kaufpreis.

Doch aufgrund von Zweifeln von verschiedener Seite an der Seriosität der Käufer fiel der Deal ins Wasser. Überraschenderweise sprang die politische Gemeinde Seuzach in die Bresche. Obwohl sie sich zunächst klar gegen einen Kauf ausgesprochen hatte, erklärte sie sich bereit, das Zentrum für 3,9 Millionen Franken zu kaufen. Die Gemeindeversammlung stimmte der Idee zu.

Anfang Februar empfahl schliesslich auch die Kirchgemeindeversammlung ihrem Stimmvolk, das Vorhaben zu genehmigen. Und diesem Rat folgten die Stimmberechtigten der reformierten Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal am Sonntag an der Urne. Mit 2482 Ja- zu 456 Nein-Stimmen sprachen sie sich sehr deutlich für den Kauf des Zentrums Oberwis durch die Gemeinde Seuzach aus. Der Ja-Anteil beträgt damit 84,5 Prozent. Dies bei einer Stimmbeteiligung von 58,6 Prozent. Der Ja-Anteil liegt in allen Gemeinden bei über 80 Prozent, in Rickenbach stimmten sogar 90,5 Prozent für das Vorhaben.

Über den Baukredit für den Neubau des Kirchgemeindehauses am Kirchhügel sowie die Renovation des Pfarrhauses wird am 9. Juni abgestimmt.